

Beck'sches Richter-Handbuch

von

Fritz Billner, Horst Böhm, Dr. Stefan Bruinier, Dr. Helmut Büchel, Johann Demharter, Dr. Daniel Dittert, Dr. Werner Dürbeck, Dr. Oliver Elzer, Jost Emmerich, Hartmut Fischer, Yvonne Gottschalk, Christine Haumer, Prof. Dr. Bernd von Heintschel-Heinegg, Dr. Katrin Herresthal, Dr. Rainer Hülstege, Edgar Isermann, Jupp Joachimski, Walter Krug, Maren Lippold, Prof. Dr. Ulrich Magnus, Prof. Dr. Manfred Mayer, Dr. Heinrich Merl, Dr. Gerwin Moldenhauer, Birgit Niepmann, Bolko Rachow, Dieter Rojahn, Prof. Dr. Gerhard H. Schlund, Jürgen Schmidt, Dr. Bernhard-Joachim Scholz, Prof. Dr. Walter Seitz, Klaus Spätgens, Dr. Eva Spangler, Dr. Nikolaus Stackmann, Dr. Stefan Tetenberg, Maria Vavra, Ulrich Völker, Marc Wenske, Dr. Alexander Witt, Silvia Wolter-Welge, Dr. Rainer Ziegler, Prof. Dr. Walter Zimmermann

3., völlig neubearbeitete Auflage

[Beck'sches Richter-Handbuch – Billner / Böhm / Bruinier / et al.](#)

schnell und portofrei erhältlich bei [beck-shop.de](#) DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

[Allgemeines](#) – [Werke allg. Bedeutung, fachübergreifende Themen](#)



Verlag C.H. Beck München 2012

Verlag C.H. Beck im Internet:

www.beck.de

ISBN 978 3 406 61740 9

beck-shop.de

Beck'sches
Richter-Handbuch

beck-shop.de

beck-shop.de

Beck'sches Richter-Handbuch

Herausgegeben von

Prof. Dr. Walter Seitz

Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht a.D.
München

und

Dr. Helmut Büchel

Vorsitzender Richter am Hanseatischen Oberlandesgericht a.D.
Hamburg

3., völlig neubearbeitete Auflage



Verlag C. H. Beck München 2012

beck-shop.de

Zitiervorschlag: Seitz/Büchel/*Bearbeiter*, Beck'sches Richter-Handbuch, 3. A., A. I. Rn. ...

www.beck.de

ISBN 978 3 406 61740 9

© 2012 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck und Bindung: fgb · freiburger graphische betriebe
Bebelstr. 11, 79108 Freiburg

Satz: Druckerei C. H. Beck Nördlingen
(Adresse wie Verlag)

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort für die 3. Auflage

Die Neuauflage des Handbuches wendet sich in erster Linie an Richter, Referendare und andere interessierte Juristen, die in der ordentlichen Gerichtsbarkeit tätig sind. Insoweit haben Verlag und Herausgeber das Konzept des Werks etwas verändert. Die Abschnitte Arbeitsgerichtsprozess, Sozialgerichtsprozess und Verwaltungsgerichtsprozess sind nicht mehr enthalten. Einerseits konnte der Stoff dieser Gerichtsbarkeiten nicht annähernd erfasst werden, andererseits war das Interesse der Arbeits-, Sozial- und Verwaltungsjuristen an den Hauptteilen des Handbuches naturgemäß begrenzt. Dafür sind die Bereiche des Zivilrechts, Familienrechts und Strafrechts erweitert und vertieft worden. Hiervon abgesehen ist die Zielrichtung des Handbuches gleich geblieben: Es soll vor allem dem Praktiker, der am Anfang des Berufslebens steht, in weniger vertrauten Rechtsgebieten tätig ist oder sich schnell über nicht so geläufige Fragen informieren will, eine aktueller und zuverlässiger Ratgeber sein.

Seit der Voraufgabe haben sich die Rechtsgebiete der ordentlichen Gerichtsbarkeit zum Teil stürmisch entwickelt. Das gilt insbesondere für das Familienrecht, das vollständig neu bearbeitet wurde. Auch andere Abschnitte, so z.B. die strafrechtlichen Kapitel, sind nicht nur aktualisiert, sondern zum Teil grundlegend neu gefasst worden. Weitere Sonderbereiche des Zivilprozesses sind zusätzlich aufgenommen, so die Kapitel *Massenverfahren in Finanzanlagesachen*, *der Urheberrechtsprozess*, *der Vergaberechtsprozess* und *der Gesellschaftsprozess*.

Dem Autorenteam der 3. Auflage gehören insgesamt 26 Autorinnen und Autoren der Voraufgabe aus dem Jahr 1999 nicht mehr an. Ihnen allen gebührt unser herzlicher Dank. Dafür konnten 26 neue Autorinnen und Autoren gewonnen werden, die alle ebenfalls in ihren Gebieten bestens ausgewiesene und erfahrene Praktiker sind.

Autoren und Herausgeber würden sich freuen, wenn dem Praktiker mit der Neuauflage des Richterhandbuchs Anregungen und praktische Hilfestellung gegeben werden; für kritische Hinweise wären wir dankbar.

Hamburg/München im Oktober 2011

Die Herausgeber

Vorwort zur ersten Auflage

– Auszug –

Materielle Gerechtigkeit wird erst durch den Richterspruch hergestellt, der nur dann als gerecht empfunden wird, wenn er das Ergebnis eines fairen und zügigen Verfahrens ist. Die Verschiedenartigkeit der zu entscheidenden Rechtsstreitigkeiten sowie die fortschreitende Entwicklung und Spezialisierung des materiellen Rechts und des Verfahrensrechts machen es für den Richter nicht einfach, diesem Anspruch zu genügen. Das gilt um so mehr, als von ihm besonders in den ersten Berufsjahren ein regelmäßiger Wechsel des Rechtsgebiets und der Verfahrensordnung verlangt wird.

Das vorliegende Buch steht in einer Reihe mit dem Beck'schen Rechtsanwalts- und dem Beck'schen Notarhandbuch, die sich gezielt an eine juristische Berufsgruppe wenden und Antworten auf deren berufstypische Fragen geben. Damit geht es nicht um eine systematische oder nach Gesetzesvorschriften geordnete Darstellung von Gebieten des materiellen oder formellen Rechts. Das Buch hat sein Ziel erreicht, wenn es dem Richter auch in wenigen vertrauten Rechtsgebieten bei der Verfahrensleitung, Verhandlung und Entscheidung konkrete Hilfestellung gibt. Es wendet sich weniger an den spezialisierten Richter, der sein Rechtsgebiet beherrscht, sondern vor allem an die Kollegen, die mit nicht oder nicht mehr so geläufigen Fragen konfrontiert werden oder sich schnell über den aktuellen Stand eines Problems informieren wollen, und insbesondere an Richter, die sich in den ersten Jahren ihres Berufslebens befinden oder die ihr Fachgebiet wechseln. Dieser Zielsetzung entsprechend berücksichtigt das Werk die Rechtsbereiche Zivilprozeß (einschließlich des familiengerichtlichen Verfahrens), Freiwillige Gerichtsbarkeit, Strafprozeß und Verwaltungsgerichtsprozeß, jeweils mit einer Reihe von Spezialverfahren. Darüber hinaus wird ein Abriss über das richterliche Dienst- und Berufsrecht gegeben.

Die Autoren, besondere Sachkenner des jeweiligen Rechtsgebiets, haben mit ihren Beiträgen die Erfahrungen aus ihrem Berufsleben zusammengefaßt und hierbei besonderen Wert darauf gelegt, das Ineinandergreifen von Verfahrensrecht und materiellem Recht darzustellen. Dabei werden, für das jeweilige Verfahrensstadium vom Eingang des Antrags bis zur Formulierung der Entscheidung, praktische Beispiele genannt, die zu beachtenden Punkte aufgelistet, kommentierte Vorschläge zur verfahrensleistung und Entscheidung gemacht sowie Tenorierungsmuster formuliert. Damit gibt das Buch auch einen Einblick in Praxis und Denkweise von Richtern, der es zugleich für andere Berufsgruppen, die mit den

beck-shop.de

Vorwort

Gerichten zu tun haben, und für Referendare, die ihre unterschiedlichen Ausbildungsstationen bei den Gerichten absolvieren, von Interessen sein läßt.
(...)

Auf ein ausführliches Stichwortverzeichnis wurde Wert gelegt.

Die Herausgeber danken dem Verlag, der diese Aktualität ermöglicht hat, und den Verfassern, für deren Beiträge es kein Vorbild gab. Wir hoffen auf freundliche Aufnahme durch die Benutzer. Für Hinweise und Verbesserungsvorschläge (auch über den Verlag) sind wir immer dankbar.

Hamburg/München im Oktober 1994

Die Herausgeber

Inhaltsverzeichnis

Vorwort für die 3. Auflage	V
Autorenverzeichnis	VII
Abkürzungsverzeichnis	XI
A. Zivilprozess	
A. I. Prozesskostenhilfe (<i>Bruinier</i>)	1
A. II. Verfahren nach Klageerhebung (<i>Bruinier</i>)	13
A. III. Verfahren nach Abgabe durch das Mahngericht (<i>Büchel</i>)	28
A. IV. Unzuständigkeit und Verweisung des Rechtsstreits an das zuständige Gericht (<i>Büchel</i>)	37
A. V. Zustellungen, Fristen, Termine (<i>Bruinier</i>)	46
A. VI. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand (<i>Bruinier</i>)	51
A. VII. Versäumnisverfahren und Entscheidung nach Lage der Akten (<i>Bruinier</i>)	55
A. VIII. Verspätetes Vorbringen und richterliche Aufklärungspflicht (<i>Bruinier</i>)	61
A. IX. Klageänderung, Parteiwechsel und Parteiberichtigung (<i>Bruinier</i>)	68
A. X. Mehrere Beteiligte am Rechtsstreit (<i>Büchel</i>)	74
A. XI. Beweisverfahren (<i>Bruinier</i>)	80
A. XII. Aufrechnung und Widerklage (<i>Bruinier</i>)	101
A. XIII. Aussetzung, Unterbrechung und Ruhen des Verfahrens (<i>Büchel</i>)	108
A. XIV. Klagerücknahme, Erledigung der Hauptsache und Vergleich (<i>Büchel</i>)	117
A. XV. Klagearten, Anträge und Tenorierungen (<i>Bruinier</i>)	134
A. XVI. Besondere Urteilsarten (<i>Bruinier</i>)	145
A. XVII. Vorläufige Vollstreckbarkeit und Vollstreckungsschutzanträge (<i>Bruinier</i>)	152
A. XVIII. Kostenentscheidung und Streitwert (<i>Bruinier</i>)	158
A. XIX. Urteilsberichtigung, Urteilsergänzung und Gehörsrüge (<i>Büchel</i>)	166
A. XX. Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozess (<i>Büchel</i>)	176
A. XXI. Vorläufiger Rechtsschutz im Zivilverfahren (<i>Spangler</i>)	189
A. XXII. Das Berufungsverfahren (<i>Stackmann</i>)	200
A. XXIII. Das Beschwerdeverfahren (<i>Stackmann</i>)	234
A. XXIV. Ausschluss, Ablehnung und Selbstablehnung des Richters (<i>Büchel</i>)	247
A. XXV. Grundzüge des Internationalen Privat- und Verfahrensrechts (<i>Herresthal/Hüßtege</i>)	255
A. XXVI. Schiedsgerichtsverfahren (<i>Merl</i>)	292
B. Sonderbereiche des Zivilprozesses	
B. I. Der Arzthaftungsprozess (<i>Schlund</i>)	297
B. II. Massenverfahren in Finanzanlagesachen (<i>Stackmann</i>)	309
B. III. Der Bauprozess (<i>Merl</i>)	319
B. IV. Der IT-Prozess (<i>Mayer</i>)	347
B. V. Der Erbrechtsprozess (<i>Krug</i>)	354
B. VI. Der Handelsvertreterprozess (<i>Fischer</i>)	388
B. VII. Der Maklerprozess (<i>Völker</i>)	396
B. VIII. Der Mietprozess (<i>Emmerich</i>)	406
B. IX. Recht der Wort- und Bildberichterstattung – Einführung in Presserecht und Presseprozess (<i>Seitz</i>)	434
B. X. Der Reisevertragsprozess (<i>Isermann</i>)	453
B. XI. Der Straßenverkehrsprozess (<i>Lippold</i>)	475
B. XII. Der UN-Kaufrechtsprozess (CISG) (<i>Magnus</i>)	500
B. XIII. Der Versicherungsvertragsprozess (<i>Billner</i>)	511
B. XIV. Der Urheberrechtsprozess (<i>Rachow</i>)	527
B. XV. Der Wettbewerbsprozess (<i>Spätgens</i>)	542
B. XVI. Der Vergaberechtsprozess (<i>Vavra</i>)	553
B. XVII. Das Verfahren in Wohnungseigentumssachen (<i>Tetenberg</i>)	565
B. XVIII. Der Gesellschaftsprozess (<i>Elzer</i>)	572

Inhaltsverzeichnis

C. Das familiengerichtliche Verfahren

C. I. Tätigkeitsfeld des Familienrichters (<i>Ziegler</i>)	625
C. II. Scheidungsverfahren (<i>Ziegler</i>)	639
C. III. Sorgerecht und Umgangsrecht (<i>Gottschalk</i>)	649
C. IV. Unterhalts- und Abstammungsrecht (<i>Niepmann</i>)	668
C. V. Versorgungsausgleich (<i>Witt</i>)	709
C. VI. Die Zuweisung der Ehewohnung und die Verteilung der Haushaltsgegenstände (<i>Dürbeck</i>)	728
C. VII. Vermögensrechtliche Auseinandersetzung unter Ehegatten (<i>von Heintzel-Heinegg</i>)	738
C. VIII. Internationales Familienrecht (<i>Wolter-Welge</i>)	751

D. Freiwillige Gerichtsbarkeit

D. I. Allgemeines zum Verfahren (<i>Zimmermann</i>)	773
D. II. Betreuungs- und Unterbringungsrecht (<i>Böhm</i>)	786
D. III. Verfahren in Grundbuchsachen (<i>Demharter</i>)	815
D. IV. Nachlassverfahren (<i>Rojahn</i>)	825

E. Strafprozess

E. I. Das Dezernat des Strafrichters (<i>Joachimski</i>)	835
E. II. Die Hauptverhandlung in Strafsachen (<i>Wenske/Moldenhauer</i>)	873
E. III. Die Strafzumessung (<i>Wenske/Moldenhauer</i>)	946
E. IV. Rechtsbehelfe im Strafprozess (<i>Haumer</i>)	968
E. V. Das Bußgeldurteil in Straßenverkehrssachen (<i>Haumer</i>)	981

F. Das unionsrechtliche Vorabentscheidungsverfahren (<i>Dittert</i>)	989
--	-----

G. Das Richteramtsrecht (<i>Scholz</i>)	1001
---	------

Sachverzeichnis	1031
-----------------------	------